Strukturen und aufgelöste Geometrie

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses - Intérieur**

Band (Jahr): **- (1987)**

Heft 2

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-794527

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

STRUKTUREN UND AUFGELÖSTE GEOMETRIE

Warme, erdfarbige Töne dominieren die Kollektion, wobei sich Orange als besonders effektvolle Nuance auszeichnet. Auffallend ist der Trend, geometrisch-strenge Dessinierungen aufzulösen, ohne ins Florale überzugehen. Damit spannen die Designer von TISCA geschickt einen Bogen über das gesamte Angebot, der gleichzeitig auch die eigene Handschrift unterstreicht.

Bei den Möbelstoffen werden die webtechnisch erzeugten Reliefbilder farblich noch akzentuiert, um die Hoch-Tief-Strukturen optisch voll zur Geltung zu bringen. Ombré-Effekte mildern die Strenge der Geometrie; aufgelöste grafische Musterungen unterstützen diesen Trend. Interessant ist die Mischung von warmen Farben mit Grau bei den diversen Jacquard-Varianten. Die Kollektion lebt von den Spannungsfeldern Hoch-Tief-Relief, kalte und warme Farbgebung, Matt-Glanz-Effekte. Materialmässig hat Baumwolle deutlich zugelegt.

Die aufgelöste Geometrie setzt sich bei den Dekorationsstoffen geschickt fort, wenn auch die Reliefwirkungen dezenter ausfallen. Leinenstruktur mit leichtem Changeant-Effekt wurde neu entdeckt und lässt eine rustikale Optik ganz dezent anklingen. «Poesie» mit 82% Acryl, 14% Baumwolle und 4% Leinen ist ein typisches Beispiel dieser Richtung.

Im Gardinenbereich wurde das traditionelle Sortiment durch eine Marquisette-Qualität aus Trevica CS und damit flammhemmend erweitert. Das Neue: feine Flammeneffekte und sieben pastellige Töne, die sich den kräftigen Farben des Möbel- und Dekobereiches unterordnen.

TISCA
TISCHHAUSER + CO. AG
BÜHLER